

EvEmBi

Evaluation and reduction of methane emissions from different European biogas plant concepts 2018-2021



Zielsetzung

EvEmBi ist ein ERA Net Bioenergy Projekt mit einem Projektkonsortium bestehend aus Fachinstitutionen der Länder Deutschland, Österreich, Schweden, Dänemark und der Schweiz. Hauptziel des Projektes ist die quantitative Erfassung von Methanemissionen aus Biogasanlagen in den Sektoren Landwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kläranlagen. Mit den Messergebnissen werden Emissionsfaktoren für nationale Treibhausgasinventare bestimmt und Emissionsminderungsmassnahmen abgeleitet und getestet. Als Resultat soll eine Steigerung der Effizienz in der Energieproduktion durch eine Reduktion von Biogasleckagen erreicht werden.

Methoden und Vorgehensweise

Fernmessungen werden mit On-site-Messungen kombiniert, um sowohl die absoluten Methanemissionen der Biogasanlagen zu bestimmen, als auch die Emissionsstärken von Anlagenkomponenten zu identifizieren. Im Schweizer Projektteil werden Methanemissionen und Emissionsfaktoren für landwirtschaftliche Biogasanlagen ermittelt. Dabei werden mögliche Emissionsminderungsmassnahmen definiert und im Rahmen einer Branchenlösung umgesetzt. Das Schweizer Teilprojekt wird vom Verband Genossenschaft Ökostrom Schweiz geleitet. Als Messpartner sind die Hochschule für Agrar- und Lebensmittelwissenschaften (Fernmessungen) und die Oester Messtechnik GmbH (On-site-Messungen) am Projekt beteiligt.

Projektleitung Schweiz

Genossenschaft Ökostrom Schweiz
Dr. Victor Anspach und Dr. Deborah Scharfy.
deborah.scharfy@oekostromschweiz.ch

Finanzielle Unterstützung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE

Bundesamt für Umwelt BAFU



Projektkoordination international

Deutsches Biomasseforschungszentrum
gemeinnützige GmbH

DBFZ